

# 3 Monate Südamerika

Segelfliegen in Zapala, Argentinien

2016/2017

Johannes Koenig

# Überblick

- Ich traf Klaus Ohlmann bei Axel Lange, und die Idee nach Argentinien mitzufahren wurde geboren.
- Die D-KIJK wurde in Lengerich verladen, der Container kam via Hamburg nach Chile.
- In Chile streikte der Zoll, und unser Container war 3 Wochen blockiert.
- Wir haben den Container in Santiago und in Pucon erwartet.
- Dann endlich kam der Container nach Villarrica auf den Flugplatz, und wir konnten ausladen und aufbauen.
- Das Gepäck wurde per Fernbus nach San Martin gebracht, von dort nach Zapala.
- Am nächsten Tag ging es über Pucon nach Bariloche, bei thermischem Wetter nach San Martin, und am nächsten Tag nach Zapala.
- Wir wohnten in 3 Apartments unmittelbar nebeneinander, mit Küche etc.
- Die ersten Tage waren thermisch, sehr hohe Basis, dann gab es Wind und Wellen.
- geflogen wurde vom 22.11.16 bis zum 19.1.17.

# Einpacken

- Einbauen in Lengerich



# Auspacken

- Aufbauen Villarrica



# Transport nach San Martin



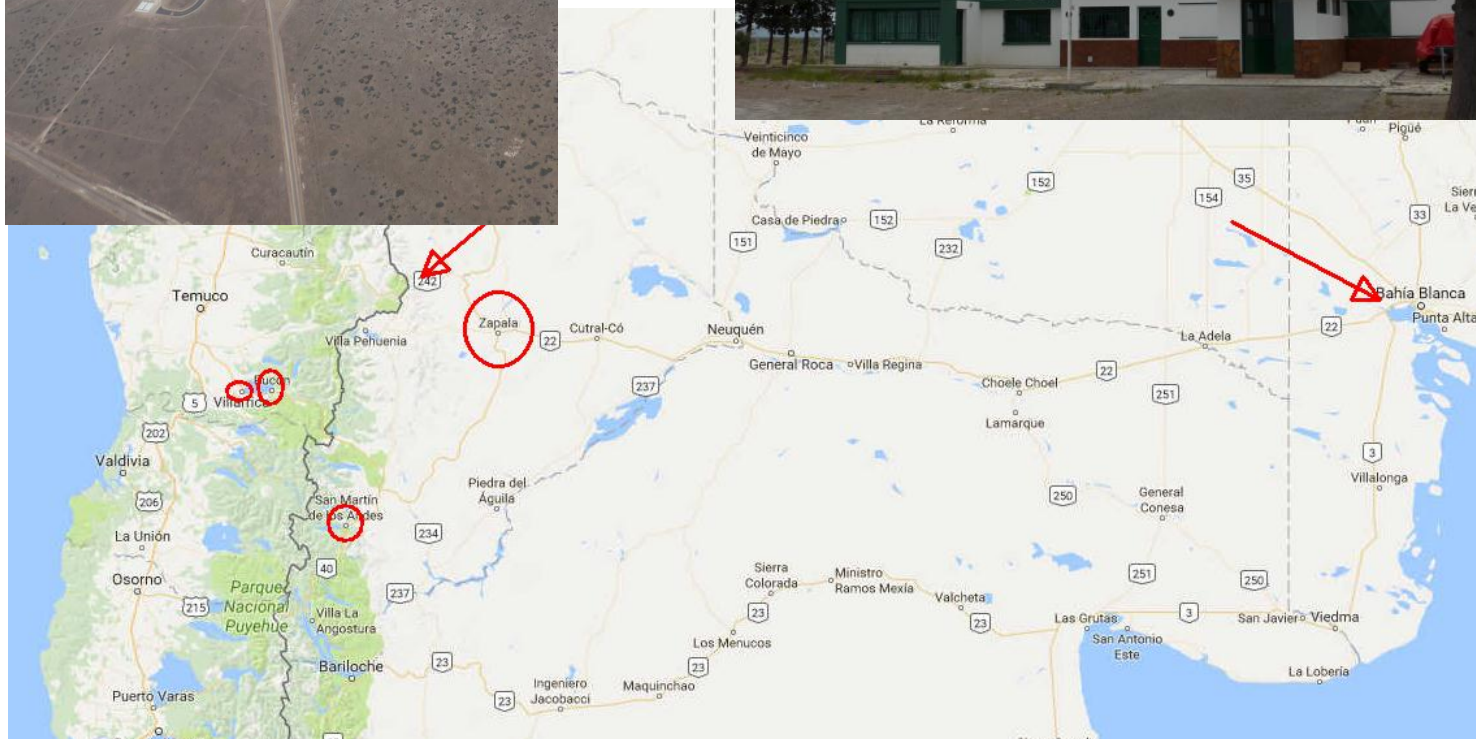
# Flug Villarrica, Pucon Bariloche, San Martin



# Ankunft Zapala



# Flugplatz Zapala





# Zapala aus der Luft



# Zapala



# Frühstart



# Vulkankegel



# Thermik



# Welle im Lee klassisch



# Hydraulic Jump



# Hydraulic Jump





# Hydraulic Jump

(Bidone's jump)

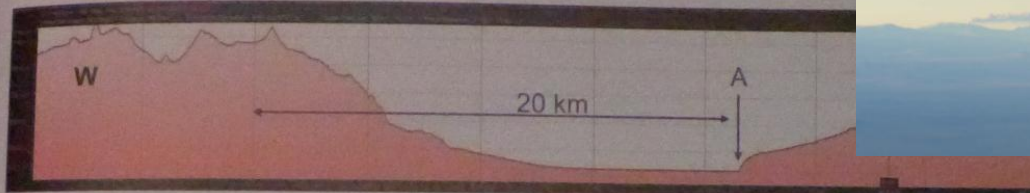


Fig. 7.4.0.a Profile of Owens Valley at the latitude of Lone Pine (photo 7.3.2 is reversed, West right, the observer is looking south). In this case, the trigger point is naturally shown.

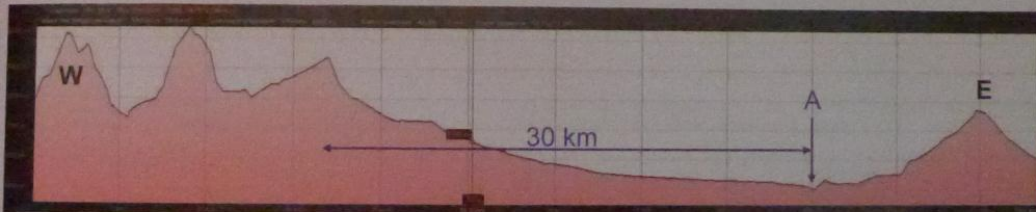


Fig. 7.4.0.b Profile of Loncopué Valley

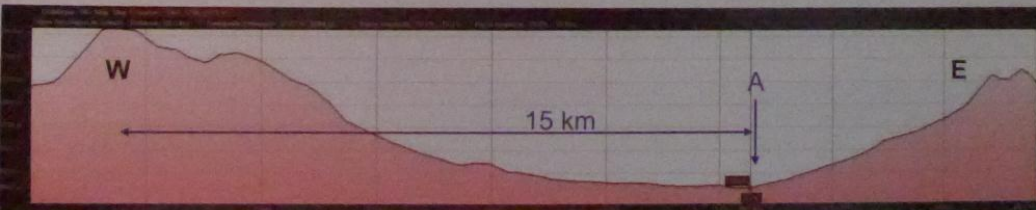
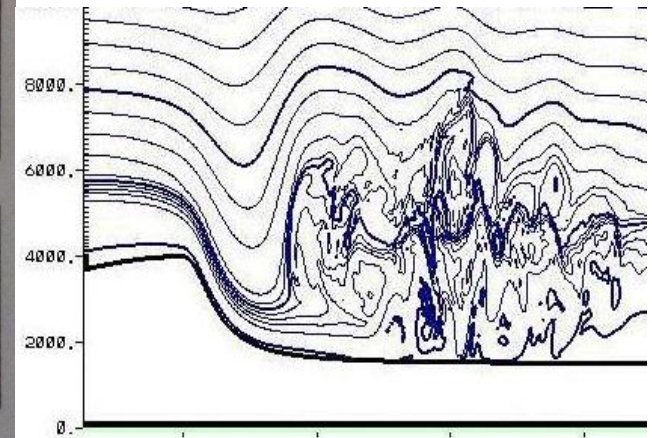


Fig. 7.4.0.c Profile of the Cordillera del Viento Valley, Los Menucos.



- Aus Clément

# Hydraulic Jump

